

ASK Trumau : ASK Marienthal 1 : 5 (0 : 2)

Geschrieben von: askAdmin

Sonntag, den 25. September 2016 um 22:05 Uhr - Aktualisiert Montag, den 26. September 2016 um 08:05 Uhr



Souveräner Auftritt in Trumau!

Am vergangenen Spieltag musste die Truppe des ASK Marienthal nach Trumau. Nach der zweiten Heimleite im zweiten Saisonheimspiel war man im Marienthaler Lager auf Wiedergutmachung aus.

Bei spätsommerlich angenehmen Temperaturen begann das Spiel mit einem Paukenschlag! In der 4. Minute gab es Elfmeter für die Heimischen. Ein Trumauer Spieler trat an und traf nur die Stange - somit stand es weiter 0 : 0 in dieser Begegnung. Beide Mannschaften bemühten sich nach diesem turbulenten Auftakt ins Spiel zu kommen, wobei die Marienthaler zeigten, dass sie mehr Klasse haben und mit Fortdauer der 1. Spielhälfte das Kommando übernahmen. Die Trumauer kämpften tapfer und hielten gut dagegen. In der 24. Minute entschied der Schiedsrichter auf Freistoß für Marienthal. Außenbahnspieler Ilkay Zorlu brachte den Ball gut zur Mitte, wo Offensivmann Ulrich Datler goldrichtig stand und ohne Probleme auf 1 : 0 für Marienthal stellte. Und die Blau-Weißen blieben weiter am Drücker und wollten nachlegen. In der 39. Minute stoppte ein Trumauer Abwehrspieler den durchbrechenden Goalgetter Christoph Knaller knapp außerhalb des Strafraumes. Der Schiedsrichter erkannte eine Torchancenverhinderung und zückte die Rote Karte - Ironie des Schicksals, dass dieser Trumauer Spieler in der 4. Minute den Elfmeter vergeben hatte; nun auch noch der Ausschluß! Den fälligen Freistoß legte sich Ilkay Zorlu zu recht und zwirbelte den Ball perfekt über die Mauer zum 2 : 0 für Marienthal. Kurz darauf ging Marienthal mit einer komfortablen 2 : 0-Führung in die Halbzeit.

Nach dem Wiederanpiff änderte sich wenig am Spiel. Marienthal blieb das spielbestimmende Team und hatte wesentlich mehr Ballbesitz, nicht zuletzt aufgrund der numerischen Überlegenheit. Die Trumauer wehrten sich nach Kräften, aber es wurde keine leichte Aufgabe. Nur logisch, dass in der 57. Minute ein weiterer Treffer für Marienthal fiel. Nach einer schönen Kombination war der Torschütze vom Dienst zur Stelle: Christoph Knaller schloss einen wunderbaren Spielzug ab und erhöhte auf 3 : 0 für seine Farben. Nun war die Partie wohl endgültig entschieden! In der 73. Minute gelang den tapferen Trumauern der Anschlusstreffer zum 3 : 1. Doch die Freude über diese Ergebnisverbesserung sollte nicht lange anhalten. In der 78. Minute fand ein sehenswerter Stangpass des gut aufgelegten Zorlu die Marienthaler Tormaschine Knaller - mit seinem 2. Treffer an diesem Tag stellte er auf 4 : 1. Die Trumauer sehnten den Schlusspfiff sprichwörtlich herbei, doch Marienthal hatte noch nicht genug. Weit in der Nachspielzeit, in der 94. Minute, erzielte der Mittelfeldmann Marcel Sachs ein weiteres Tor - 5 : 1 für Marienthal. Unmittelbar danach ertönte der Schlusspfiff und es wurde amtlich: Marienthal siegte in Trumau souverän mit 5 : 1.

Durch diesen klaren Sieg schob sich die Marienthaler Mannschaft nach 6 Spieltagen auf den guten 3. Tabellenplatz vor - 5 Punkte hinter Spitzenreiter Ortmann und nur 1 Punkt hinter den zweitplatzierten Kirchschargern. Bemerkenswert an der bisherigen Saison ist die Auswärtsstärke der Marienthaler: In 4 Partien auf fremdem Platz wurden alle 10 Punkte erkämpft (3 Siege und 1 Unentschieden). Im Gegensatz dazu erreichte man auf eigener Anlage noch keinen Punktgewinn! Es wird also nächste Woche höchste Zeit, diese Negativserie am Freitag, 30.09. 19.30 Uhr gegen die Mannschaft aus Baden zu beenden ...

ASK Trumau : ASK Marienthal 1 : 5 (0 : 2)

Geschrieben von: askAdmin

Sonntag, den 25. September 2016 um 22:05 Uhr - Aktualisiert Montag, den 26. September 2016 um 08:05 Uhr

P.S. Übrigens führt Goalgetter Christoph Knaller die Torschützenliste der Gebietsliga Süd/Südost mit 8 Treffern an!